



Gemeinde Seegräben

Defibrillatoren in der Gemeinde Seegräben

Defibrillatoren im öffentlichen Raum können Leben retten! Sind aber ausserhalb grösserer Städte häufig noch wenig verbreitet. Sinnvoll ist aber ein möglichst flächendeckendes Netz.

Über 80% der Menschen in der Schweiz, die einen Herzstillstand erleiden, sterben. Die Herzdruckmassage, die in Nothelferkursen gelernt wird, ist zwar ein wichtiges Element um Leben zu retten, aber nur der Einsatz eines Defibrillators kann das Herz wieder in seinen normalen Rhythmus zurückversetzen. Diese Aufgabe an die professionellen Rettungskräfte zu delegieren, nützt leider oft nichts, da diese in der Regel erst nach den überlebenskritischen zehn Minuten eintreffen. Somit ist das richtige Reagieren, Reanimieren und Defibrillieren durch Anwesende in der ersten Phase nach dem Notfall häufig entscheidend.

Um die Abdeckung auf dem Gemeindegebiet Seegräben zu verbessern, wurden die seit Juli 2016 bestehenden Standorte um zwei weitere Geräte an Orten mit hohem Bekanntheitsgrad - gut sichtbar und jederzeit zugänglich - ergänzt.

Die zwei neuen AED-Geräte sind ebenso selbsterklärend und der Nutzer resp. die Nutzerin wird - wie bei den ersten Geräten - beim Einsatz optimal durch die einzelnen Bedienungsschritte geführt.

Die sieben Standorte auf dem Gemeindegebiet Seegräben:

- ❖ Badehaus am See (im Garderoben-Zwischengang)
- ❖ Turnhalleneingang (in kleiner Nische)
- ❖ Alter Bahnhof Aathal (an Westseite des Gebäudes)
- ❖ Milchhütte im Sack (an Ostseite des Gebäudes, neben Schaukasten der Gemeinde)
- ❖ Juckerhof (im Innenhof bei Bürotreppe)
- ❖ **Dorfladen (Parkplatzseite), neu seit November 2020**
- ❖ **Kindergarten Grossweid (an Fassade längs zur Strasse), neu seit November 2020**

➔ Standortplan siehe Rückseite



Im Namen des Gemeinderates

Katharina Hefti
Ressort Gesundheit und Gesellschaft



Gemeinde Seegräben

